

Ressort: Technik

Grüne kritisieren neuen Internet-Ausschuss "Digitale Agenda"

Berlin, 18.07.2014, 07:12 Uhr

GDN - Die Grünen haben eine vernichtende Bilanz der Arbeit des in dieser Legislaturperiode neu eingerichteten Bundestagsausschusses "Digitale Agenda" gezogen. "Leider scheint sich zu bewahrheiten, was wir seit dem Start des Ausschusses befürchtet haben. Ohne federführende Zuständigkeit bleibt es ein Gremium ohne echte parlamentarische Relevanz", sagte der Vize-Vorsitzende der Grünen-Bundestagsfraktion, Konstantin von Notz, "Handelsblatt-Online".

Dass die Große Koalition verhindert habe, dass grundsätzlich öffentlich getagt wird, sei "ein weiterer schwerer Fehler, denn das öffentliche Interesse an den Themen des Ausschusses ist hoch, und die Menschen sind enttäuscht von dem Mangel an Transparenz", sagte von Notz weiter. Die Netzpolitik werde von Union und SPD auch in dieser Wahlperiode "klein gehalten", kritisierte der Grünen-Politiker. Man habe die Zuständigkeiten der Ministerien "zerstückelt, statt sie zu bündeln" und dem 23. Ausschuss des Bundestages auch "keine echte Zuständigkeit" gegeben. "Das ist angesichts der Bedeutung dieses Themas für die Menschen und die Wirtschaft unverantwortlich", sagte von Notz. Scharfe Kritik äußerte von Notz am Umgang von Bundesinnenminister Thomas de Maiziere (CDU) mit dem Thema Datenschutz. "Der Bundesinnenminister und sein Haus handeln in Datenschutzfragen nicht problembezogen, und man hat in Fragen des Datenschutzes das Vertrauen weitestgehend verspielt", sagte von Notz. Letztlich werde dort jegliche gesetzliche Regelung ausgebrems. "Offensichtlich will man im Innenministerium nicht begreifen, dass der gesetzliche Datenschutz kein Störfaktor ist, sondern längst der zentrale Vertrauensgarant der IT-Wirtschaft sein könnte und letztlich die Akzeptanz der Geschäftsmodelle sichern würde."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-37941/gruene-kritisieren-neuen-internet-ausschuss-digitale-agenda.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619